



Erklärung

Wir, die LAG Buchenwald-Dora, haben heute zum 15. "Treffen der Nachkommen" aus Anlass des 81. Jahrestages der Selbstbefreiung sowie des 90. Jahrestages der Gründung der Internationalen Brigaden im spanischen Bürgerkrieg eingeladen.

Mit großer Sorge sehen wir ein weiteres Erstarren ultrarechter und nationalistischer Bewegungen, Kriege, Rassismus, Antisemitismus, Antiziganismus und Ausgrenzung der LGBTQ-Gemeinde in Deutschland, Europa und der Welt einschließlich Geschichtsrevisionismus. Mit aller Kraft unterstützen wir das von vielen geforderte Verbotsverfahren gegen die AfD.

Emil Alperin – Buchenwaldhäftling 3464 - hat bereits 2009 anlässlich der Landtagswahlen in Thüringen gemahnt:

„Habt Ihr schon alles vergessen? Damals haben auch viele weggeschaut.“

Der Zeitpunkt der Kampagne „Kufiyas in Buchenwald“, zu der wir uns als LAG Buchenwald-Dora eindeutig geäußert haben, fällt zusammen mit massiven Angriffen auf die Gedenkkultur an die Verbrechen des deutschen Faschismus. Ihre Liquidierung ist innerhalb der nächsten 1 bis 2 Jahre real möglich, wenn nicht sogar wahrscheinlich, wenn wir nicht in der Lage sein sollten, dem Erstarren rechtsradikaler Kräfte und dem Rechtsruck der Bundesregierung wirksam entgegenzutreten

Der Krieg in der Ukraine dauert nun schon länger als 4 Jahre; die gewaltsamen Auseinandersetzungen im Nahen Osten haben einen neuen Höhepunkt erreicht mit der Gefahr eines Flächenbrandes; der Präsident der Vereinigten Staaten setzt sich wiederholt über das Völkerrecht hinweg und höhlt die UNO sowie eine Vielzahl internationaler Organisationen aus.

Die Antwort Europas und der Bundesrepublik sind nie dagewesene Programme zur Aufrüstung und damit Schulden in unermesslicher Höhe zulasten folgender Generationen. Die Folgen sehen wir schon heute: Rufe und Aktionen zur Demontage des Sozialstaates und Verstöße gegen die allgemeinen Menschenrechte, insbesondere des Asylrechts.

Wir fordern von der Regierung der Bundesrepublik und der Europäischen Union Initiativen

- zur Rüstungsbegrenzung und Abrüstung sowie
- diplomatische Initiativen zur Beendigung der Kriege im Nahen Osten und der Ukraine!

Denn es gilt: Sicherheit gibt es nur gemeinsam!

Wir verurteilen Krieg als Mittel zur Konfliktlösung!

Von hier rufen wir – wie schon in den Jahren zuvor - alle Demokratinnen und Demokraten auf, ihre Stimme gegen jede Form von Ausgrenzung, Kriegstreiberei und Kriegshetze zu erheben.

***Der Friedensnobelpreisträger und Schriftsteller Elie Wiesel
- Buchenwaldhäftling A-7713 - sagte:***

„Es mag Zeiten geben, in denen wir machtlos sind, Ungerechtigkeit zu verhindern, aber es darf nie eine Zeit geben, in der wir versäumen, dagegen zu protestieren.“

Weimar am 12. April 2026